

Leistungsbericht 2009 der Abteilung Straßenverwaltung und Straßenbau (MA 28)

Die Abteilung Straßenverwaltung und Straßenbau (MA 28) plant, baut, erhält und verwaltet die öffentlichen Verkehrsflächen in Wien - ausgenommen Autobahnen und Schnellstraßen. Derzeit betreut die Abteilung circa 6.790 Straßen beziehungsweise 2.800 Kilometer Straßen, die laufend an die sich ändernden Anforderungen der Nutzerinnen und Nutzer angepasst werden müssen. Im Jahr 2009 hat sie insgesamt 579 Straßenbaustellen abgewickelt und 8.318 Aufgrabungen diverser Einbautenträger im öffentlichen Straßenraum koordiniert.

Projekt- und Schwerpunktüberblick 2009

Straßen planen

Zu den Straßenprojekten, die 2009 durch die MA 28 planungstechnisch vorbereitet, in der Fachkommission Verkehr genehmigt und damit für die Umsetzung freigegeben werden konnten, zählen unter anderem folgende Projekte:

- 1. Bezirk: Radweg Ring-Rund - Bauabschnitt 2009
- 2. Bezirk: Engerthstraße, Wehlstraße
- 2. Bezirk: Nordbahnhof
- 3., 4. und 10. Bezirk: Hauptbahnhof Wien/Südtiroler Platz
- 3. Bezirk: HB 221/A 23 Anschlussstelle Landstraße (Niveaufreimachung)
- 22. Bezirk: Oberflächenplanung für die Verlängerung der U2 im 22. Bezirk

Straßen bauen

2009 wurden für den Neu-, Um- und Ausbau des Wiener Straßennetzes 66,7 Millionen Euro bereitgestellt. Mit diesen Mitteln wurden rund 410.400 Quadratmeter neu errichtet, ausgebaut oder instand gesetzt. Für Dritte wurden Leistungen in der Höhe von circa acht Millionen Euro erbracht. Die bedeutendsten Straßenbauprojekte 2009:

- 1. Bezirk: Neugestaltung Fußgängerzone Wien City: Kärntner Straße, Graben, Stock-im-Eisen-Platz
- 2. Bezirk: Praterstern, Ausstellungsstraße (unter anderem Platzgestaltung, Radwegverbindungen, Fahrbahn)
- 10. Bezirk: Sonnwendgasse von Laxenburger Straße bis Johannitergasse
- 14. Bezirk: Linzer Straße - Bujattigasse bis Samptwandnergasse
- 19. Bezirk: Ruthgasse - Hohe Warte bis Silbergasse - inklusive Plateau
- 10. Bezirk: Laaer-Berg-Straße - Absberggasse bis Urselbrunnengasse

Straßen erhalten

Die Erhaltung eines verkehrssicheren Straßenzustandes ist der MA 28 ein wichtiges Anliegen. 2009 wurden 23,7 Millionen Euro für örtliche Sanierungsmaßnahmen auf Wiens Straßen aufgewendet, darunter fallen auch die Betonfeldsanierungen am Innengürtel.